

2/2021

Juni

Juli

August

Sommer 2021



Gemeindebrief

Lichtenhorst Steimbke Rodewald



Thema:
„Kraftquellen—
suchen und sich
finden lassen“
ab S. 5

Pfingsten

Dein Geist
in unseren Herzen,
deine Gedanken
in unseren Köpfen,
deine Sprache
auf unseren Lippen,
deine Liebe
in unseren Händen:

Lass Pfingsten werden,
guter Gott,
erfülle und bewege
uns
und steck uns an
mit Leben.

TINA WILLMS

Grafik: Pfeifer

Seien Sie herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten zu Pfingsten:

Samstag, 22.05.2021

15.00 — 17.00 Uhr Stationengottesdienst für Familien und Kinder rund im St. Aegidien Rodewald und in St. Dionysius Steimbke ab 9 Uhr zum Mitnehmen

Pfingstsonntag, 23.05.2021

Steimbke:

10.00 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation (mit Anmeldung)

Rodewald:

„Der Heilige Geist in Tour“ - Treckerandachten an verschiedenen Orten:
Orten und Zeiten entnehmen Sie bitte tagesaktuell unserem Schaukasten, der Tagespresse oder der Internetseite: <https://rodewald.wir-e.de>

Pfingstmontag, 24.05.2021

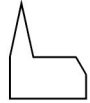
Lichtenhorst

10.00 Uhr Freiluft-Festgottesdienst mit Posaunenchor an der alten Schule

Kirchenkreis:

20.00 Uhr ZOOM-Gottesdienst des Kirchenkreises: In Gottes Windkanal — Welche der Geist Gottes treibt.... Einwahllink über www.kirchenkreis-nienburg.de

An(ge)dacht



Wüsten: Orte des Neuanfangs

Wüstenzeiten. Das sind, wie das Wort schon sagt, Zeiten in der Wüste. Zeiten der Extreme. Herausfordernde Temperaturwechsel: am Tage Hitze und des Nachts Kälte. Wüsten sind trocken, staubig, weit und öde. Gleichzeitig wandeln sich ihre Gesichter permanent. Über Nacht entstehen durch den Wind riesige Dünen und die Gegend ist kaum wiederzuerkennen. Darum bieten Wüsten einem Verirrten wenig Orientierungshilfen. All diese Extreme machen Wüsten zu einem unwirtschaftlichen Ort.

Es braucht gute Vorbereitungen, bevor man eine Wüste durchschreitet. Eine durchdachte Route. Ausreichend Flüssigkeit. Minimales Gepäck. Eine Gruppe und jemanden, der wüstenerfahren und kompasskundig ist.

Doch nicht immer geht es darum, die Wüste zu durchschreiten oder ihr zu entkommen. Eremiten suchen beispielsweise ganz bewusst das Abgeschiedene und Karge einer Wüste, um dort zu leben. Wüstenzeiten bieten auch das: Einen Rückzugsort, einen Ort zur inneren Sammlung und zur Selbsterkenntnis. Um zu sich zu finden, in sich zu hören, gespiegelt zu werden. Gleichzeitig drängt die unsteuerte Umgebung zur Veränderung. Die Sinne schärfen, nomadisch leben, sich immer wieder neu anpassen. In einer Wüste geht es um die Existenz.

Und um Transzendenz; also das Erle-

ben von etwas, das das Hier und Jetzt übersteigt. Die Begegnung mit dem Höchsten.

Mose ist nur einer, für den die Wüste zum Begegnungsort mit Gott wird. An einem brennenden Dornbusch erfährt er den Gottesnamen. Und damit Gottes Wesen.

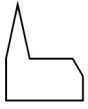
Die Wüste ist in der Bibel ein Ort der Neuanfänge. Doch immer nur in der rückwärtigen Perspektive. Die Menschen der Bibel kennen die Wüstenzeiten ähnlich existenziell wie wir.

Die Wüsten unserer Tage sind Orte, wo Menschen arbeitslos sind oder völlig überlastet, an Leib und Seele krank (nicht nur durch Corona) oder im Sterben liegend, wo sie einen Verlust betrauern, wo das soziale Umfeld kleiner wird und man vereinsamt. Wie sollen da Neuanfänge möglich sein?

Das mochte sich Mose ebenso gefragt haben. Wüstenzeiten sind aufwühlende Zeiten. Aber es sind Zeiten, in denen Gott das letzte Wort hat. Die Wüste ist Gottes Spielfeld. Zum Glück: Denn so können Neuanfänge gut gelingen. Vielleicht nur so?

Herzlichst,
Ihr Pastor Carsten Dellert





Inhalt

An(ge)dacht	03
Thema: Kraftquellen	05
Aktuelles	10
Rückschau	18
Gottesdienste	20
Gruppen und Kreise	26
För de Platsnackers	29
Aus dem Kirchenkreis	31
Freud und Leid	34
Ansprechpartner:innen	36

Impressum:

Gemeindebriefredaktion: Carsten Dellert,
Ursula Hahlbohm, Nadine Hartmann,
Christina Hegeholz, Marlies Heyer, Julia
Rahlf, Heike Stute
weitere Beiträge: Berit Busch, Klaus-Dieter
Mädge, Elke Töhlke

V.i.S.d.P.: Pastorin Nadine Hartmann

Auflage: 3000 Exemplare

Umschlaggestaltung: /- fotos: Nadine
Hartmann

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß
Oesingen

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
29. Juli 2021

Wir freuen uns über Spenden:

Stichwort „Gemeindebrief Rodewald“ oder
„Gemeindebrief Steimbke“

Kirchenamt Wunstorf, Sparkasse Nienburg

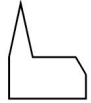
IBAN: DE 72256501060000325753

BIC: NOLADE21NIB

Monatsspruch
MAI
2021

» Öffne
deinen Mund
für den Stummen,
für das **Recht**
aller Schwachen!

SPRÜCHE 31,8



Woher kommt neue Kraft?

Schon seit mehr als einem Jahr begleitet das Leben diese Fragen: Mit wem darf ich mich wo treffen? Was hat gerade geöffnet? Wie ist das mit dem Frisörbesuch? Kita auf oder Kita zu? Darf ich die Notbetreuung für mein Kind in Anspruch nehmen und will ich das überhaupt?

Schüler:innen kennen sich bestens aus mit verschiedenen Unterrichtsszenarien, die jeweils zwischen Homeschooling oder Wechselunterricht pendeln. Eltern verstehen plötzlich etwas von Videokonferenzen und der Garten und Freiluftveranstaltungen haben eine ganz neue Bedeutung gewonnen. Die ein oder der andere hat den Sprung in digitale Welt gewagt.

Als Kirchengemeinden bewegen wir uns ständig in einer Art Drahtseilakt zwischen: Gottesdienste in Präsenz feiern oder doch lieber verzichten und auf andere Angebote umsteigen? Videoangebote, Gemütliche Runden für zu Hause, Kindergottesdienste zum Mitnehmen, Hörspiele zu Weihnachten und zu Ostern, Telefonandachten — kreativ ist es zugegangen im letzten Jahr.

Doch all das lässt nicht zuletzt die Frage nach den eigenen

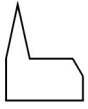
Ressourcen, nach den Kraftquellen wach werden. Immer wieder umdenken, neudenken, flexibel sein — das kostet Kraft — in allen Lebensbereichen. Dass die nicht unendlich ist und die Akkus auch einmal wieder aufgeladen werden müssen, wird da mehr als deutlich. Quellen für neue Kraft müssen her.

Dabei bezeichnet eine Kraftquelle etwas, das neuen Antrieb gibt und neuen Mut verschafft. Durchhalten lässt, um nicht sprichwörtlich den Kopf in den Sand zu stecken. Eine Quelle also, die dem Leben neue Kraft einhaucht. Also lassen Sie uns sie in dieser Ausgabe des Gemeindebriefes gemeinsam entdecken: Die Kraftquellen in unserem Leben.

Nadine Hartmann



Bild: Peter H./ pixabay



Kraftquellen suchen und finden

Stromausfall

Aus meiner Kindheit kommt mir wieder in den Sinn, wie es an manchen Abenden nur Kerzenlicht im Haus gab. Der Strom war weg. Im ganzen Stadtteil. Mal wieder. Es ging kein Kühlschrank und kein Treppenlicht, kein Herd und kein Fernseher. Das Badezimmer hatte kein Fenster; hier war es also richtig dunkel.

Was aber tut man, wenn einem die Energie ausgeht? Abwarten: Oft beieinander im Wohnzimmer um das Kerzenlicht. Manchmal sind wir auf den Balkon gegangen; haben hinausgesehen, ob andere auch im Dunkeln saßen. – Saßen sie. Das hat uns beruhigt. Dann lag es also nicht an den Sicherungen in unserem Sicherungskasten. Als Zeitvertreib haben wir uns unterhalten. Abendessen konnten wir ja bei Kerzenschein. Nur heißen Tee vom Kochtopf gab es nicht. Der Herd hatte ja keinen Strom. Manchmal konnten wir uns mit Spielen die Zeit vertreiben, sofern das Kerzenlicht hell genug war.

Anfangs noch ein bisschen romantisch, etwas Besonderes und eine Bremse im schnellen Alltag dauerte es nicht lange und die Ungeduld kam auf. Störungsmeldungen, die man im Internet über sein Handy einsehen konnte, waren Zukunftsmusik. Internet, Handys? Gab's noch gar nicht. Eine richtige Ablenkung war nicht möglich.

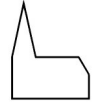
Der Stromausfall beherrschte den Tagesablauf sofort. Heute ist das zum Teil anders. Laptops und Handys können noch eine ganze Weile ohne Strom aus der Steckdose arbeiten. Dafür sind sie sogar gebaut. Akkus, Batterien und Powerbanks sorgen dafür, dass einem nicht so schnell der Strom ausgeht, wenn eine Stromquelle für eine Weile fehlt, und sie helfen elektrische Durststrecken zu überbrücken. Aber auch hier gibt es Grenzen.

Seine Kräfte einteilen

Ob damals, heute oder in der Zukunft: Energie ist eine endliche Größe. Irgendwann ist sie verbraucht und es muss wieder aufgetankt werden. Doch wo geht das? Wie finde ich Ladestationen und Tankstellen? Und reichen meine letzten Reserven überhaupt noch bis dahin? Habe ich diese letzten Reserven einkalkuliert? Oder bin ich in meinem Leben „Spitz auf Knopf“ gefahren? Vielleicht das letzte Stück mit fremden Ressourcen bewältigt?

Leben auf Pump

Wem die eigenen Ressourcen ausgehen, der kann sie sich „pumpen“. Leben auf Pump ist heute viel gesellschaftsfähiger und verbreiteter als noch vor 50 oder 100 Jahren. Wer mehr ausgeben möchte, als er kann, wer mehr vorzeigen möchte, als er hat, der leiht sich eben. Darlehen oder Leasing? Kein Problem. So zahlt man später ab, was man nicht vorher



sparen möchte und doch jetzt schon gern hätte. Das Statistische Bundesamt notierte im letzten Jahr eine private durchschnittliche Pro-Kopf-Verschuldung von etwa 28.000 Euro. Existenziell wird es, wenn man sich überschuldet. Wenn es gar nicht mehr ohne zu „pumpen“ geht.

Zeit als besondere Ressource

Aber es gibt auch Ressourcen, die man sich nicht leihen kann. So wie die Zeit. In unserer schnelllebigen Gegenwart ist Zeit ein besonders kostbares Gut. Beim Fernsehen oder Radio, in der Wirtschaft, in der Industrie oder in der Forschung ist Zeit nicht nur Geld, sondern die treibende Kraft im Getriebe: Der alles entscheidende Götze. Und es ist klar, warum: Zeit lässt sich nicht anhäufen. Sie kann nicht angespart und später ausgegeben werden. Wird sie nicht gut genutzt, verfällt sie wie ein nicht eingelöster Lottoschein. Wer die Zeit gut für sich nutzen möchte, der nutzt sie dann, wenn sie da ist. Jeden Moment. Eben immer dann, wenn sie verfügbar ist. Zeit gibt es an sich genug. Jahr für Jahr und Stunde für Stunde. Gleich verteilt auf jeden Menschen. Bis einem die Zeit eines Tages ausgeht. Bis sie abläuft.

Dabei wird Zeit nicht unbedingt durch die schiere Dauer wertvoll, sondern womit sie ausgefüllt wird. Beides ist denkbar: Viel Zeit mit Unnützem zu vergeuden oder seine wenige Zeit mit Beglückendem auszufüllen. Offenbar wird

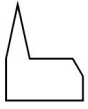
Zeit zu einer „gut“ genutzten Ressource, wenn sie *Quality Time* ist.

***Quality Time*: Zeit mit Wert**

Menschen beschreiben Zeit oft dann als wertvoll, als *Quality Time*, wenn sie dadurch besser unterscheiden lernen zwischen dem, was man selbst möchte, und dem, was andere von einem erwarten. In einer solchen wertgeachteten Zeit wird klarer, was man wirklich zum Leben braucht und worauf man eher verzichten kann. Zeit erscheint Menschen außerdem wertvoll, wenn sie bewusster leben und die lebensrelevanten Dinge stärker in den Blick kommen. Interessanterweise spielt die erbrachte Leistung hierbei keine Rolle. Menschen, die ihre Zeit effizient nutzen, erleben diese Zeit nicht unbedingt als wertvolle Zeit. Der tiefere Sinn von *Quality Time* entspringt nicht aus der Leistung, die erbracht ist, sondern aus dem Dasein im Hier und Jetzt. *Quality Time* gibt Kraft für Krisenzeiten.

Die Härten des Lebens meistern lernen

Menschen, die sich den Zugang zu ihren persönlichen Ressourcen bewahren, haben gute Chancen die Krisen des Lebens zu meistern und aus diesen sogar gestärkt hervorzugehen. Wer nie Krisen erlebt hat, wird weniger Erfahrung haben, wie bewährte Strategien zur Bewältigung aussehen. In begrenztem Maße können schwere Zeiten dabei nützlich sein, in diesen zu wachsen. Eine hohe Frustrationstoleranz kann kaum



Thema

entwickeln, wer oft schon früh die Flinte ins Korn wirft. Das Gute ist: Solche Strategien kann man erlernen. Die positive Erfahrung bei jeder noch so kleinen überwundenen Hürde motiviert, auch die nächste größere Hürde zu nehmen. So bleibt man in der Krise selbstwirksam, ist also nicht fremdgesteuert durch Ängste oder Flucht, sondern eigenständig und handlungsfähig. Dazu braucht es einen freien Zugang zu den eigenen Kräften, zu den Lebensquellen. Doch wie dahin gelangen?

Kräfte sammeln ist kein Boxenstopp

Wo stille ich meinen Durst, meinen Hunger, meine Sehnsucht? Wo kann ich richtig ablegen, loslassen, innehalten, in Ruhe und für mich sein? Und wo kann ich rasten, auftanken, neu gefüllt und bestärkt werden?

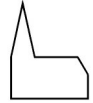
Das sind herausfordernde Fragen in unserer schnelllebigen Zeit. Wo der Motor pausenlos laufen soll. Wo es keine Rast und Ruhe gibt, sondern immer weitergehen muss. Wo eine Gesellschaft lebt, wie auf einer Formel-1-Strecke: Drei Sekunden Boxenstopp und drei Stunden Fahren. Sind die Reifen erst einmal runter, werden sie eben getauscht. Wechselnde Hobbys, wechselnde Jobs, wechselnde Beziehungen, wechselnde Lebensräume, wechselnde Weltanschauungen; oft positiv verkauft als »sich neu erfinden«, »einen Tapetenwechsel brauchen«. Doch was ist, wenn die Suche nach einer Lebensquelle nicht zum Ende

kommt? Manche Suche ist gar keine Suche. Sondern eine Flucht. Vor sich selbst?

Schnell sind die Lebensumstände verändert. Die Seele aber kommt nicht hinterher. Sie geht zu Fuß. Sie braucht, bis sie ankommt. Wo lernen unsere Kinder anzukommen? Und damit ist nicht gemeint: als erste im Ziel. Wer zu seinen Quellen zurückfinden möchte, dem helfen Menschen, die das vorleben. Vorbilder, die selbst von ihren eigenen Quellen wissen und sie dahin führen können. Wenn ich dringend eine Tankstelle suche, dann brauche ich eine konkrete Adresse und einen möglichst kurzen Weg dahin. Theoretische Aussagen über Tankstellen im Allgemeinen und Ladestationen im Besonderen helfen mir da nichts. Der Weg zu den Quellen will auch gegangen werden.

Quellen und die eine Quelle des Lebens

Die unmittelbarsten Quellen sind die, die unsere körperlichen Grundbedürfnisse stillen. Sind sie erfüllt, dann sind wir im Alltag viel belastbarer. Genügend schlafen, ausreichend und gesund essen, sich an der frischen Luft bewegen. Schon dies lässt die Welt anders aussehen. Und doch braucht es mehr. Es braucht Perspektiven, die über das Jetzt hinausgehen. Kraftquellen, die in uns Hoffnung und Zuversicht wecken, wo wir angenommen und wertgeschätzt sind, geliebt und geachtet. Solche Quellen sind auch ein Zuhause. Mancher



kehrt zu seiner Familie heim und erlebt dort Krafttanken und Atemholen. Eine andere erfährt dies in der Gegenwart lieber Freunde. Oder im Zusammenleben mit Tieren. Auch bestimmte Orte können die Energiereserven wieder auffüllen.

Die Bibel kennt extreme Situationen, wo andere Menschen mit unseren Lasten oder Glücksgefühlen überfordert sind, um sie zu teilen. Im Buch der Sprüche heißt es: »Das Herz allein kennt sein Leid, und auch in seine Freude kann sich kein Fremder mengen« (Spr 14, 10). Oder mit volkstümlichen Worten gesagt: »Im tiefsten Leid und in der höchsten Freude ist jeder Mensch ganz allein!« Ja, das kommt vor: Die Gedanken und Gefühle anderer sind uns nicht zugänglich. Wie schön wäre es da, wenn es eine Kraftquelle gäbe, die außerhalb von uns Menschen liegt; wo meine Gefühle, Sehnsüchte, mein Leiden auch ohne Worte verstanden werden. Weist nicht schon Jesus selbst auf sich als diese Quelle hin, wenn er sagt: »Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.« (Mt 11, 28)? Zu Jesus zu gehen, wie wir zum Nachbarn gehen, das ist uns nicht möglich. Aber sich ihm hinzuwenden im Gebet, in einem Lied, im Lesen der Bibel, im Gang durch die Natur oder in der Stille, das geht auch heute. Hauptsache in Beziehung mit ihm. Das folgende Gebet mag Sie ermutigen, die Beziehung neu zu suchen:

Gebet

Lieber Herr, Jesus Christus, in meinem Alltag bin ich oft gefordert und gebe viel. Manchmal gehe ich über meine Kräfte hinaus. Dann bin ich müde und ausgelaugt.

Ich habe gehört, dass du die Menschen bittest, zu dir zu kommen, als gingen sie zu einer Wasserquelle, um sich zu erfrischen. Nach einer solchen Erfrischung sehne ich mich.

Heute komme ich zu dir.

Meinen Rucksack habe ich gleich dabei. Was darinnen ist, lege ich dir vors Kreuz. Und dann bitte ich dich um Vergebung, wo ich versagt und andere verletzt habe.

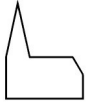
Danke für deine barmherzigen Augen. Danke für deine ansteckende Liebe.

Bei dir möchte ich meinen Lebensdurst stillen. Dafür öffne ich dir mein Herz und bitte dich hinein. Lass es heil werden und von deiner Liebe überfließen.

Amen.

Carsten Dellert





Aktuelles

aus Rodewald und Lichtenhorst

Pastorin Nadine Hartmann bleibt

Im Februar 2018 habe ich meinen Dienst als Pastorin in ihrer Kirchengemeinde in Rodewald begonnen. Die erste Stelle eines Pastors, einer Pastorin ist auf 3 Jahre begrenzt. Probedienst werden diese Jahre genannt. Erst danach kann sich ein:e Pastor:in auf eine freie Stelle bewerben. Als Familie haben wir uns entschlossen gern noch in Rodewald bleiben zu wollen, sodass ich mich auf die Pfarrstelle in Rodewald mit einem Umfang von 0,75% beworben habe. Der Kirchenvorstand hat mit seiner Wahl im April meinem Bleiben zugestimmt und auch nach der sog. Aufstellungspredigt Anfang Mai gab es keine weiteren Einwände. D.h. für Sie als Gemeinde: Das Pfarrhaus

bleibt weiter bewohnt. Ihre alte ist auch gleichzeitig Ihre neue Pastorin.

Ich freue mich, dass wir die Zukunft unserer Kirche gemeinsam gestalten. Bin gespannt auf weitere Begegnungen und darauf, dass wie wir die nächsten Herausforderungen gemeinsam meistern.

Ihre Pastorin Nadine Hartmann



Hermann Frerking GmbH

Baugeschäft * Zimmerei *

Sägewerk * Altbausanierung

Krummende 26, 31637 Rodewald

Telefon 05074 – 330

Fax 05074 – 1296

E-Mail: Frerking-GmbH@t-online.de

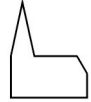


Bild: Nadine Hartmann

mit Urkunde und Segen von der Pastorin angenommen. Viele Urkunden haben sich postalisch auf den Weg gemacht. Viele wunderbare Telefonate sind schon geführt worden. So oder so: Der Segen kommt an. Wenn auch Sie zu den Jubilar:innen gehören und

Pfingsten — der Heilige Geist geht on Tour

Pfingsten, da ist etwas geschehen. Vom Heiligen Geist belebt, haben sich die Jünger:innen auf den Weg gemacht und haben Gottes Wort in die Welt hinausgetragen. In diesem Jahr wollen auch wir uns auf den Weg machen: Einmal quer durch Rodewald wollen wir den Heiligen Geist wehen lassen. Mit Trecker, Anhänger, Gottes Wort und Musik soll es am **Pfingstsonntag, 23.05.2021 um 10.00 Uhr** losgehen. Die einzelnen Haltepunkte und Uhrzeiten entnehmen Sie bitte tagesaktuell unserer Internetseite und dem Schaukasten.

Jubelkonfirmationen

Im März haben die Jubilar:innen aus dem letzten Jahr Post bekommen. Ob goldene, diamantene, eiserne, gnadene oder Kronjuwelen-Konfirmation. Viele haben das darin enthaltene Angebot eines Besuchs

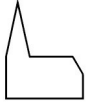
dieses Angebot nutzen möchten, melden Sie sich gern im Pfarrbüro an.

Johannisfest

Im Juni feiern wir alle zwei Jahre traditionell das Johannisfest in und um unsere kleine St. Johanniskirche. Ob und in welcher Form es in diesem Jahr tatsächlich stattfinden kann, steht zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieser Ausgabe leider noch nicht fest. Wir halten Sie aber weiter auf dem Laufenden.

Abschlussgottesdienst Konfi-4 und Anmeldung KU

Am 4. Juli 2021, um 10.15 Uhr wollen wir uns von unseren Konfi-4-Kindern in einem Gottesdienst im Pfarrgarten verabschieden. Gleichzeitig heißen wir die Konfi-4 und Konfi-8 des neuen Jahrgangs willkommen. Im Anschluss an den Gottesdienst können die Anmelde-



Aktuelles

aus Rodewald und Lichtenhorst

unterlagen ausgefüllt werden. Eine Online-Anmeldung ist ab sofort unter <https://rodewald.wir-e.de> möglich.

Eine Anmeldung ist über das Pfarrbüro möglich.

Schulanfängergottesdienst

Am Sonntag, den **4. September 2021** machen Sie sich wieder auf den Weg: die Schulanfänger:innen starten in einen neuen Lebensabschnitt. Gottes Segen soll sie dabei begleiten. Um 9.00 Uhr wollen wir mit einem festlichen Gottesdienst diesen Tag beginnen. Der Ort wird noch bekannt gegeben.

Taufest im Naturbad



Bild:ronymichaud / pixabay

Am Sonntag, den **11. Juli 2021** wollen wir ein besonderes Fest feiern. Im Naturbad in Rodewald wollen wir taufen. Kleine Kinder, mittelgroße Kinder, große und ganz große Kinder — einfach alle Gotteskinder, die gerne getauft werden und Gottes Segen zugesprochen bekommen wollen.

Naturbad in Rodewald wollen wir taufen. Kleine Kinder, mittelgroße Kinder, große und ganz große Kinder — einfach alle Gotteskinder, die gerne getauft werden und Gottes Segen zugesprochen bekommen wollen.



Bild: Nadine Hartmann

G.HONSEL



Anhänger

Schützenweg 1 | 31637 Rodewald
Telefon 05074/96 71 12 | www.g-honsel.de

Aktuelles

aus Rodewald und Lichtenhorst



Gottesdienst am Binderhaus



Am Sonntag, den 5. September feiern wir Gottes reiche Schöpfung! Und wo ginge das besser als im schönen Ambiente des Binderhausgartens in der Dorfstr. 5.

Der Gottesdienst findet unter freiem Himmel statt. Mit Gebet, Wort und Musik wollen wir Gott danken für, das Wunderbare, was er schenkt.

ZZ-Aktion: Boßeln 2.0

Ein zweiter Versuch! Am Freitag, den 3. September gehen die Zwischenzeitkinder auf Boßeltour mit Bollerwagen und allem, was dazu gehört.

Wir starten um 16.00 Uhr am Gemeindehaus. Bitte melde dich telefonisch im Pfarrbüro, WhatsApp oder per Email an.

Jugendtreff: Gemeinsam – allein kochen

Gemeinsam kochen und essen zu Pandemiezeiten geht nicht? Geht doch wir treffen uns zum digitalen Kochen über ZOOM! Wann: Am Freitag, den 10. September, um 18.30 Uhr. Melde dich im Pfarrbüro, über WhatsApp oder Email an und du bekommst die Zugangsdaten und das Rezept vorab zugeschickt. Sei dabei!



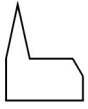
Nadine Hartmann

G.HONSEL



Aluminium
Bearbeitung

Schützenweg 2 | 31637 Rodewald
Telefon 05074/96 71 12 | www.g-honsel.de



Aktuelles

aus Steimbke

Neues aus dem Kirchenvorstand

Liebe Gemeinde,

Die Corona-Pandemie prägt nach wie vor auch die Arbeit im Kirchenvorstand. Unsere Sitzungen finden in digitaler Form statt und auch das Gemeindeleben vor Ort ist stark eingeschränkt.

Die Maler- und Fußbodenarbeiten in der Sakristei sind beendet. In der Kapelle in Wendenborstel muss ein Holzschädlingsbefall genauer geprüft und ggf. bekämpft werden.

Ab dem 2. Mai wollen wir wieder Gottesdienste in der Kirche feiern.

Wir freuen uns sehr, bald wieder mit Euch und Ihnen Gottesdienste feiern zu können und auch das Gemeindeleben in den Gruppen und Kreisen wieder aufleben lassen.

Bis dahin wünschen wir Ihnen alles Gute, bleiben Sie behütet!

Im Namen des Kirchenvorstands,

Julia Rahlfs

Besser leben/wohnen in Mandelsloh

„Wir können nicht verhindern, dass wir älter werden, aber wir können verhindern, dass wir uns dabei langweilen“

Unter dem Motto entsteht das Projekt Mandelsloh, eine neue Lebens- und Wohnform.

Zum Quartier gehören zukünftig:

- BEGEGNUNGEN
- WOHNEN
- PFLEGE
- AMBULANTE BETREUUNG

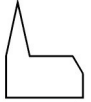
DIAKONIESTATION NEUSTADT
Elisenstraße 10 • 05031 Steimbke

Herbst-Zeitlos e.V.
Herbstzeitlos e.V. • 05031 Steimbke

casa
Wohnprojekte • 05031 Steimbke

Möchten Sie mehr erfahren?
Tel. 05031 - 69428 - 0

Aktuelles aus Steimbke



Diese Seite ist aus datenschutzrechtlichen Gründen nur in der gedruckten Version verfügbar.





Alles Gute.



[sparkasse-nienburg.de](https://www.sparkasse-nienburg.de)

**Herzlichen Glückwunsch
zur Konfirmation!**

Wir wünschen eine schöne
Feier an diesem besonderen
Tag und für die Zukunft alles
erdenklich Gute.

 **Sparkasse
Nienburg**



Wir beraten Sie gern bei Fragen zu Ihrer Immobilie!

Für vorgemerkte Kunden suchen wir
ständig EFH, DHH, ETW, Acker und
Grünland zum Kauf.

Für Verkäufer entstehen keine Kosten.

Lichtenmoorstraße 5 - 31622 Heemsen

Telefon (05024) 8 83 30 - Mobil (0171) 2 66 02 41
www.kochs-immobilien.de

Henry Koch

Immobilien
Hausverwaltung Finanzierung



Malerarbeiten aller Art

Fassadenarbeiten

Wärmedämmung

Spachteltechniken

Verlegung von Fußböden aller Art

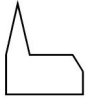
Moderne Dekorationsarbeiten an Decke und Wand

Am Wiebusch 1
31637 Rodewald

TELEFON: 05074-337
FAX: 05074-1694
MOBIL: 0173-6172949

h.runge_maler@web.de

**LARS
RUNGE**
MALERMEISTER



Rückschau aus Steimbke

Carsten Dellert beginnt seinen Dienst als neuer Pastor in Steimbke

Allzu lange sollte sie dann doch nicht dauern, die befürchtete Vakanz in der Kirchengemeinde Steimbke.

Am 01. Februar 2021 hat Carsten Dellert sein Büro in der Kirchstraße 1 bezogen und seinen Dienst in Steimbke begonnen — allerdings ohne den für Pfarrstelleninhaber wichtigen Beginn in einem Einführungsgottesdienst. Dieser wurde aufgrund der anhaltenden Pandemie-Situation auf unbestimmte Zeit verschoben. „Die Menschen lerne ich trotzdem kennen. Nur

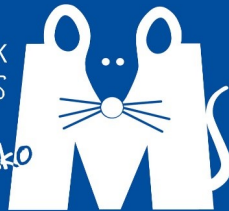
eben nach und nach“, gibt sich Dellert entspannt und freut sich auf die Begegnungen mit den Steimbkern.

Sowohl mit dem Kirchenvorstand als auch mit dem Kollegenkreis der Region Nord habe er einen „Glücksgriff“ getan. „Die Zusammenarbeit ist hier ausgesprochen gut.“, freut sich Dellert und bedankt sich gleichsam für die freundliche Aufnahme seiner Familie in die Gemeinde.

KV Steimbke

DISKOTHEK
BLAUE MAUS

Die Kult-Disko



www.diskotheek-blaue-maus.de
info@diskotheek-blaue-maus.de

Inhaber: Fam. Höper

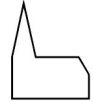
**Räumlichkeiten
für alle Anlässe**



*Gaststätte Deutsches Haus - Hauptstr. 110 - 31637 Rodewald
Tel.: 0 50 74 - 5 02 Fax: 0 50 74 - 7 25*

Ob Taufe, Konfirmation, Trauerfeier oder Geburtstag, gerne stehen wir Ihnen mit Ideen, Räumlichkeiten sowie unserem Service zur Verfügung. Wir bewirten Sie gern schon seit über 100 Jahren - Ihre Familie Tim Höper

Rückschau aus Steimbke



Vorösterliche Schatzsuche des Purzeltreffs

Auch der Purzeltreff kann seit längerer Zeit nicht mehr stattfinden. Das ist sehr schade und aus diesem Grund haben wir im März eine vorösterliche Purzeltreff-Schatzsuche gestartet. Unsere inzwischen überwiegend gar nicht mehr so kleinen Purzel hatten viel Spaß beim Lösen von Aufgaben an Stationen und natürlich beim abschließenden Suchen des Schatzes. Natürlich haben wir die Schatzsuche zeitlich versetzt stattfinden lassen, sodass jedes Eltern-Kind-Paar alleine und ohne direkten Kontakt zu den anderen Teilnehmern unterwegs war.

Wir denken bereits über weitere Aktionen nach und hoffen, uns bald auch wieder im Haus der Begegnung treffen zu können!

Für den Purzeltreff
Julia Rahlfs



Bild: Julia Rahlfs.

Nachruf auf Herrn Pastor i.R. Friedhelm Zschau

*„Von guten Mächten wunderbar geborgen“
(D. Bonhoeffer, 1944)*

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Herrn Pastor i.R.

Friedhelm Zschau

Herr Zschau wirkte von 1963 bis 1980 in der Kirchengemeinde Steimbke.


Er leistete vorbildliche Jugendarbeit, gründete den Mädchenchor „Rotkäppchen“ mit überregionaler Bedeutung und war Initiator und Miterbauer des Kirchlichen Gemeindezentrums „Haus der Begegnung“.

Wir danken Gott für alles, was er uns durch ihn gegeben hat,
und wissen ihn in seiner Hand geborgen.

Pfarramt und Kirchenvorstand
der ev.-luth. St.-Dionysius-Kirchengemeinde Steimbke



Gottesdienste

	Rodewald	Lichtenhorst	Steimbke
23. Mai Pfingstsonntag	ab 10.00 Uhr Der Heilige Geist on tour		10.00 Jubelkonfirmation P. Dellert
24. Mai Pfingstmontag		10.00 Pn Hartmann	
30 Mai Trinitatis			10.00 P. Dellert
6. Juni 1. So. n. Trinitatis	10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann		
12. Juni Samstag			17.30 / 19.00 Vorabendmahl zt Konfirmation P. Dellert
13. Juni 2. So. n. Trinitatis	10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann	9.00 Pn. Hartmann	9.30 / 11.00 Konfirmation P. Dellert
20. Juni 3. So. n. Trinitatis			18.00 P. Dellert
27. Juni 4. So. n. Trinitatis	10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann		10.00 P. Dellert
04. Juli 5. So. n. Trinitatis	 10.15 Abschluss Konfi-4 Pn. Hartmann		
11. Juli 6. So. n. Trinitatis	10.15 Uhr Tauffest Naturbad Pn. Hartmann		10.00 P. Dellert

18. Juli 7. So. n. Trinitatis				10.00 P. Dellert
Beginn der Sommerkirche — 14-tägiger Gottesdienst				
25. Juli 8. So. n. Trinitatis			9.00 Pn. Hartmann	
01. August 9. So. n. Trinitatis				18.00 N.N.
08. August 10. So. n. Trinitatis		10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann		
15. August 11. So. n. Trinitatis				10.00 P. Dellert
22. August 12. So. n. Trinitatis			9.00 Ln. Ferking	
29. August 13. So. n. Trinitatis		10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann		10.00 P. Dellert
04. September Samstag		9.00 Schulanfängergottesdienst Pn. Hartmann / Ln. Stelter		9.30 Schulanfängergottesdienst (Sporthalle Grundschule) P. Dellert
05. September 14. So. n. Trinitatis		18.00 Binderhausgottesdienst Pn. Hartmann		10.00 P. Dellert



Abendmahl

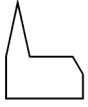


Taufe



Familie

Alle Angaben unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie die Tagespresse, Schaukästen und Internetseiten der Kirchengemeinden.



Bethel



Im März haben die Kirchengemeinden Rodewald und Steimbke im Namen der Organisation Bethel zur Kleidersammlung aufgerufen. Hierfür sagt die Bodelschwingsche Stiftung ein herzliches Dankeschön. Die Sammlung erbrachte in der Gemeinde Rodewald **2000 kg** und in Steimbke **850 kg**.

*„Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.“
(Hebräer 13, 14)*

Unsere Kirchengemeinde trauert um

Margrit Beermann

Mit Hingabe hat Frau Beermann von 2000 bis 2012 in Wendenborstel als Kapellenvorsteherin gewirkt und war dort viele Jahre als Küsterin tätig.

Dafür sind wir ihr sehr dankbar.

Für ihre Familie bitten wir Gott um Trost und Halt.

**Pfarramt und Kirchenvorstand
der ev.-luth. St.-Dionysius-Kirchengemeinde Steimbke**

Gottesdienste in den Seniorenheimen

„Heilige Familie“, Rodewald

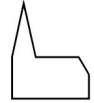
Hildegard-von-Bingen-Haus, Steimbke

Bitte beachten Sie die Aushänge im
Seniorenheim.

Bitte beachten Sie die Aushänge im
Seniorenheim.

Rückschau

aus Rodewald und Lichtenhorst



Abschied von Anika Warnebolt aus dem Kigo Lichtenhorst

Anfang des Jahres hat sich die Kapellengemeinde Lichtenhorst schweren Herzens von Anika Warnebolt als ehrenamtliche Mitarbeiterin des Kindergottesdienstes verabschieden müssen. Der Kapellenvorstand dankt ihr herzlich für ihr jahrelanges Engagement, die kreativen Ideen und die Zeit, die sie für die Kinder gestaltet hat. Ebenso wie Anika Ameis, die bereits im vergangenen Jahr das Team verlassen hat. Der Kindergottesdienst in Lichtenhorst muss nun neue Wege finden mit den Kleinsten unserer Gemeinde in Kontakt zu kommen. Wer sich vorstellen kann mit Kindern über Gott und die Welt ins Gespräch zu kommen, der melde sich gerne beim Kapellenvorstand.

Weltgebetstag aus Vanuatu

Anfang März jeden Jahres wird traditionell der Weltgebetstag der Frauen gefeiert. In diesem Jahr

selbstverständlich unter besonderen Bedingungen. Im Gemeindehaus hatten Andrea Skupzig und Sylvia Straube die Atmosphäre des diesjährigen Gastlandes Vanuatu lebendig werden lassen. An verschiedenen Informationstischen konnten sich die Besucher:innen informieren und sich ihren ganz eigenen Gottesdienst zum Mitnehmen zusammenstellen.

Ostern

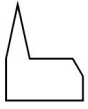
Auch in diesem Jahr war Ostern anders, als wir es eigentlich gewöhnt sind. Erneut hohe Infektionszahlen und Kontaktbeschränkungen machten es nötig umzudenken und neue Wege zu gehen. In Rodewald und Lichtenhorst haben wir auf vielfältige Weise Tod und Auferstehung Jesu gefeiert. In der Osternacht haben Franziska Stremski an der Orgel und Christine Meyer an der Trompete bei Kerzenschein für eine besondere Atmosphäre in der St. Aegidienkirche ge-



Bild: Nadine Hartmann



Bild: Nadine Hartmann



Rückschau

aus Rodewald und Lichtenhorst

sorgt. Am Ostersonntag haben sich Familien in einem Stationengottesdienst rund um die St. Aegidienkirche davon überzeugen können, wie schwer eigentlich so ein Stein gew-

sen sein muss, der vom Grab weggerollt wurde. Sie haben gestaunt, als das Grab leer war und sich das Osterlicht mitnehmen dürfen. Das Kindergottesdienstteam hatte die Stationen liebevoll vorbereitet und auch die anschließende Ostereiersuche war möglich.



Bild: Kai Hartmann

Am Ostermontag konnten sich Besucher:innen der Kapelle in Lichtenhorst durch österliche Orgelklänge in Osterstimmung bringen lassen.

Neue Beleuchtung Gemeindehaus

Ende März war es endlich soweit: Durch Ihre Spenden des Freiwilligen Kirchbeitrages konnte die Modernisierung der Innenräume unseres Ge-

thermomix

Zuhause genießen mit Thermomix®

Wertvoller denn je: der Thermomix® TM6. Ich berate dich gerne telefonisch oder online.



Ich bin für
dich da

Neugierig? Melde dich bei mir!

Anne Müller, Telefon: 0175/2013787
mueller.anne83@gmx.de

VORWERK



meindehauses einen Schritt weiter voran gebracht werden: Nachdem 2019 ein Neuanstrich die Wände in neuem Weiß hat erstrahlen lassen, 2020 der Konfirmandenraum neue Möbel bekommen hat, leuchtet es nun auch von den Decken: In allen Räumen ist eine Energiesparende LED-Beleuchtung installiert und die Lampen sind zum großen Teil erneuert worden. Nun kann hier wieder unter guter Sicht geklönt, gebastelt und die Gemeinschaft gefeiert werden.

Wir danken Ihnen herzlich, dass wir es mit Ihrer Unterstützung schaffen, unser Gemeindehaus für alle attraktiv zu gestalten und freuen uns, wenn es hoffentlich bald wieder mit Leben gefüllt werden kann.

Baubegehung in den Gebäuden der Kirchengemeinde

Um die Gebäude in unserer Kirchengemeinde in ihrem guten Zustand zu erhalten, findet alle drei Jahre eine Baubegehung durch das Amt für Bau – und Kunstpflege der Landeskirche statt. Im Februar war es nun wieder soweit: Pfarrhaus, Gemeindehaus, St. Aegidien und St. Johannis und auch die Kapelle in Lichtenhorst wurden vom landeskirchlichen Architekten Andreas Brandt auf Herz und Nieren bzw. auf ihre bauliche Substanz geprüft. Die dabei festgestellten Män-

gel, bzw. Schäden werden nun nach und nach vom Bauausschuss unserer Kirchengemeinde bewertet und abgearbeitet. Kleinigkeiten wie verrutschte Dachpfannen und Nachfragen zum Blitzschutz konnten schon geklärt werden. Einem großen Projekt steht auch schon vor der Tür: Die Inensanierung der St. Aegidienkirche.

Im Namen des Bauausschusses
Nadine Hartmann





Gruppen und Kreise

in Rodewald

Ort: Wenn nicht anders angegeben im Gemeindehaus Rodewald, Hauptstr. 38



Zur **Gemütlichen Runde** sind Sie herzlich eingeladen: Bitte beachten Sie die Hinweise in Presse, Internet und Schaukasten.



„**Eine Stunde für mich**“ – Gesprächsrunde mit Pastorin Hartmann.



Die **Senioren-gymnastik**
Kontakt: Birgit Förster, Tel.: 1376.



Der **Bastelkreis** trifft sich mittwochs nach Absprache.
Kontakt: Marie-Luise Schierkolk, Tel.: 1681.



Der **Besuchsdienst** trifft sich nach Absprache.
Kontakt: Elisabeth Kallmeyer, Tel.: 1752.



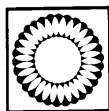
Die **Kerk Uhlen**.
Kontakt: Franziska Stremski, Tel.: 0175 6 423 756.



Die **Jugendgruppe „Showdanzers“**
Kontakt: Sylvia Straube, Tel.: 1452.



Die **Krabbelgruppe „Die Krümelmonster“**
Kontakt: Jessica Schliephake 0172 2938567.



Kindergottesdienst: Bitte beachten Sie die Hinweise in Presse, Internet und Schaukasten. Kontakt: Tanja Thieße, Tel.: 961031.

Gruppen und Kreise

in Lichtenhorst



Ort: Wenn nicht anders angegeben im Gemeinderaum.
Die Telefonnummern haben die Vorwahl 05165.



Die **Gemütliche Runde** trifft sich mittwochs: Bitte beachten Sie die Hinweise in Presse, Internet und Schaukasten.



Bibelstunde ist donnerstags nach Absprache.
Kontakt: Familie Nietfeld, Tel.: 1526.



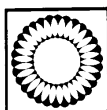
Hauskreis ist donnerstags bei Familie Nietfeld nach Absprache.
Kontakt: Familie Nietfeld, Tel.: 1526.



Posaunenchorprobe ist donnerstags nach Absprache.
Kontakt: Markus Waldmann, Tel.: 5619807.



Der **Kapellenvorstand** trifft sich nach Absprache.



Kindergottesdienst: Bitte beachten Sie die Hinweise in Presse, Internet und Schaukasten.



*Kutsch- und Planwagenfahrten
für jeden Anlass
(auch Hochzeitskutsche)*
Siegfried Häsemeyer
Stöcker Str. 5 - 31634 Steimbke
Tel. 05026 1225 o. 0162 4073114



Gruppen und Kreise

in Steimbke



Purzeltreff nach Absprache
Kontakt: Bettina Schröder, Tel.: 05026/94747
Julia Rahlfs, Tel.: 05026/900538



Konfirmandenunterricht nach Absprache

Weitere Informationen werden zeitnah über das Pfarramt bekannt gegeben.



Frauenkreis nach Absprache
Kontakt: Ingelore Schwarzer, Tel.: 05026/1243.



Klöntreff nach Absprache
Kontakt: Ursula Schüttler, Tel.: 05026/252



Handarbeitskreis nach Absprache
Kontakt: Ursula Schüttler, Tel.: 05026/252



Socken werden gestrickt nach Absprache
Kontakt: Ulrike Wanner, Tel.: 05026/902648



Feierabendkreis nach Absprache
Kontakt: übers Pfarrbüro 05026/8668



Gymnastik im Sitzen nach Absprache
Kontakt: Ursula Brinkmann, Tel.: 05026/8492

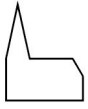


Kindergottesdienstvorbereitung nach Absprache.
Kontakt: übers Pfarrbüro



Rother

Schwarmstedter Str. 14
31637 Rodewald
Tel.: 05074 / 314



För de Plattsackers

„TUI“

Dei Corona-Süke bestimmt use Leben. Nich nur dei Gesundheit is üsch wichtig, sondern uck use Urlaub. Dat geiht jo momentan nich. Wie is dat eigentlich, wenn Gott mal Urlaub maken well? Wer is denn dei Vertreter?

Petrus? Gabriel? Oder Ula Sami ut Finnland?

Wenn et Ula Sami is, denn hat hei sien Regierungssitz in „Kerimäki“ in dei grötsten Holzkerken up de Welt.

Aber so is datt nich. Gott hett kein Urlaub, hei is jümmer för üsch da. Hei passt up datt üsch nix passert.

Urlaub ist sicher schön und bringt Abwesselung.

„Gott“ kann aber uck Urlaub wähn. Wie könnt öhn jümme Danken för Gesundheit, Frieden und Glück. Wie könnt öhn ober uck Bitten för Gesundheit, Frieden und Glück.

Hei hört jümme to. Hei lett sick Tiet und belehrt üsch nich.

Wenn et eine Möglichkeit gifft, denn heit heit üsch.

Hei sorgt för Äten und Drinken, för Arbeit und Slap, för Sünne und Regen, bi Dach und Nacht.

Und hei mackt nich einmal Urlaub.

Hei hett uk keinen annern Minschen dafür.

Also oberlegt jück gaut op dei Urlaub bie „TUI“ so nödig is?

Wünscht jück Dinge dei möglich sünd. Gesundheit för jück und dei Familie, för Frünne und Nabers, för Bekannte und för Unbekannte. Dei alle gehört to jooe Läben.

Und wenn alles verbie is, denn makt Urlaub.

Klaus-Dieter Mädge



Die Kirche von Kerimäki ist ein Kirchengebäude der Evangelisch-Lutherischen Kirche Finnlands in Kerimäki in Südsavo im Südosten Finnlands. Sie wurde von 1844 bis 1847 erbaut und ist die größte Holzkirche der Welt. Die Kirche verfügt über 3.400 Sitzplätze und fasst insgesamt 5.000 Menschen.



**Die Sonne einfangen
ist kinderleicht.**

Natürlich Wärme



Paradigma – Auch in Ihrer Nähe.

**Setzen Sie auf sichere
Energie von Sonne & Co!**

Solaranlagen von Paradigma

Auch zum Anschluss am vorhandenen Speicher!

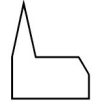
SCHIERKOLK.

BAEDER. HEIZUNG. SOLAR. GMBH

Neudorf 12
31637 Rodewald

Tel. 05074/920 00

www.schierkolk.de
info@schierkolk.de



Kinderkirchentag in der Region Nord

„Tierische Geschichten“ – ein Kinderkirchentag für die Region links der Weser im Kirchenkreis Nienburg

Hast du gewusst, dass weder Katze noch Kater in der Bibel erwähnt sind, der Hahn aber eine wichtige Nebenrolle in der Ostergeschichte spielt?

Der Hund wird öfter erwähnt (14 mal) als ein Pferd (nur 5 mal). Sogar von sprechenden Eseln berichtet die Bibel.

Von außergewöhnlichen Tiergeschichten wollen wir euch an diesem Kinderkirchentag erzählen.

Alle Informationen kurz und knapp:

Sa., 03. Juli 2021 (ab 8.15 bis 15.00 Uhr)

Leitung: Diakonin Grasmück und Team

Ort: Heemsen

Anmeldung: bis Mo., 14. Juni 2021 unter www.kirchenkreisjugenddienst.de

Kosten: 3 € pro Person

Konfi-Community

Von Anfang Februar bis einschließlich Ostermontag fand das digitale Angebot „Konfi-Community“ statt. Dieses richtete sich an alle Konfirmand:innen im Kirchenkreis, die

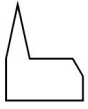
aufgrund der Einschränkungen im Unterricht die Möglichkeit suchten sich online mit ihren Glauben zu befassen. Mit einer wöchentlichen Austauschrunde und abwechslungsreichen Aufgaben bot das Konfi-Community-Team einen Einblick in die Passionszeit mit all ihren Facetten. Doch nicht nur die unterschiedlichsten Traditionen, Glaubenssätze und Inhalte bildeten das digitale Angebot. Es gab auch Zeit zu spielen, sich auszutauschen und ein Stückweit Gemeinschaft zu erfahren.

Kindertheateraktion

Was machen Einhörner, Drachen, Magier, Hexen, Hunde und viele andere Gestalten denn da auf der großen Bühne des Theaters auf dem Hornwerk? Mit Unterstützung des Kulturbereichs der Stadt Nienburg konnte die Kindertheateraktion nach 4 Tagen in der Kreuzkirche ihre ganz eigene, wunderbar fantastische Geschichte in Anlehnung an den Zauberer von Oz auf die Bühne bringen. Die täglichen Schnelltests am Morgen,



Bild: KKJD



Aus dem Kirchenkreis

Abstände, Hygieneregeln und Kleingruppen ließen uns zwischendurch fast ein Stück Normalität erleben, mit Spielen, Lachen, Andachten und natürlich jeder Menge Kreativität in den Theaterstücken.

Mitreisende für die Sommerfreizeiten gesucht

Zwei (neue) Freunde (m) sucht die Zirkusfreizeit für Kinder im Alter zwischen 7 und 11 Jahren für die Zeit vom 25.-30.7. Nach 6 Tagen proben, spielen und Kreativität am Dämmer

See können eure Eltern euch bei der Abend-Vorstellung am Freitag bewundern. Mehr Informationen bei Diakonin Julia Grasmück unter Julia.Grasmueck@evlka.de oder Tel. 05021-979653.

Weibliche Verstärkung sucht noch die **Teeniefreizeit für 11-14 Jährige**, die in diesen Jahr vom 23.-30.7. nach Schleswig-Holstein führt. Unter dem Motto „Film ab“ geht es um spannende Themen, große Geländespiele, Kreativität und natürlich auch unseren eigenen Film. Mehr Informationen dazu gibt es bei Diakonin Berit Busch unter Berit.Busch@evlka.de oder Tel. 05021-979651.

In allen Fragen
Ihrer Sicherheit
& Vorsorge
gerne für
Sie da!



Service-Büro
Christine Gutt

Hauptstraße 97 · 31637 Rodewald
Tel. 050 74 / 5 39 97 88 · Mobil 01 73 / 3 12 81 82
christine.gutt@concordia.de

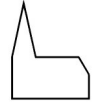


CONCORDIA
Versicherungen

Ein Termin zum Vormerken aus der Bildungsarbeit des Kirchenkreises:
Biblisch Reisen mit Lukas – ein Sommerkurs

**MOMENT
MAL!**

Sommerzeit ist Reisezeit. Wir wollen mit dem Autor des Lukasevangeliums in das Land der Bibel reisen, um den Stationen von Jesu Leben nachzugehen. Was wollte Lukas uns von Jesus erzählen? Bei manchen Geschichten verweilen wir einen Moment und schauen genauer hin. Wie kann ich die Bibel heute lesen und



verstehen? Welche Impulse finde ich für mein persönliches Leben oder für andere?

Ein Angebot an alle, die Lust haben, an drei Sommerabenden in entspannter Atmosphäre und auf kreative Weise, ein Evangelium und seine Geschichten näher kennenzulernen und seine Botschaft für sich und andere zu entdecken.

Die Abende finden am Donnerstag, den 22. und 29. Juli und am 5. August von 19 – 20.30 Uhr im Gemeindehaus Erichshagen in Nienburg statt. Sie werden gestaltet von Pastorin Elke Thölke im Rahmen der Bildungsbeauftragung für den Kirchenkreis. Ein Flyer zur Information und für die Anmeldung wird Ende Juni in den Kirchen und Pfarrämtern erhältlich sein.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Pastorin Elke Thölke
Email: elke.thoelke@evlka.de
Tel: 0172-5333914
Homepage:
bildung-nienburg.wir-e.de



Bild: Elke Thölke



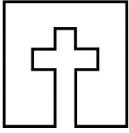
Restaurant • Hotel • Saal

Stöckser Strasse 4
31634 Steimbke
Familie Sven Meier
05026/357



Freud und Leid

in Steimbke



Beerdigungen

- Febr. 2021 Rolf Borsum, Steimbke, 79 Jahre
09.02.2021 Anni Degener, geb. Böse, Stöckse, 83 Jahre
18.02.2021 Else Krumdieck, geb. Stadie, Steimbke, 90 Jahre
23.02.2021 Käthe Pekrul, geb. Spurgarth, Wendenborstel, 98 Jahre
26.02.2021 Ursula Bartels, geb. Biermann, Steimbke, 86 Jahre
01.03.2021 Joachim Hadan, Stöckse, 89 Jahre
05.03.2021 Dieter Otto, Steimbke, 84 Jahre
12.03.2021 Fritz Ludwig, Stöckse, 78 Jahre
15.03.2021 Anni Seitz, geb. Hogrefe, Stöckse, 85 Jahre
09.04.2021 Fritz Helfers, Stöckse, 80 Jahre
29.04.2021 Werner Berger, Steimbke, 91 Jahre
04.05.2021 Margrit Beermann, geb. Stute, Wendenborstel, 82 Jahre

Tischlerei Klaus Dunbostel



Fenster/Türen
Insektenschutz/Markisen
Trockenbau/Innenausbau
Reparaturen

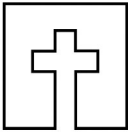


Dachgeschossausbau inkl. Isolierung

Rodewald • Tel./Fax 0 50 74/10 79 • 01 74/6 59 94 08

Freud und Leid

in Rodewald und Lichtenhorst



Beerdigungen

19.02.2021 Alwine Fitz, Rodewald, 93 Jahre

12.03.2021 Hertha Stelter, Rodewald, 97 Jahre

23.04.2021 Günther Westermann, Rodewald, 80 Jahre

Gut beraten im Trauerfall seit 1878

Magercurth-Klinger

Geprüfter Bestatter und Bestattermeister
Tag- und Nachtdienst 05021 - 2181

Hannoversche Str. 24 31582 Nienburg www.magercurth-klinger.de

BÖGER

Bestattungen

Familie Cempel

Sie rufen an –
wir stehen Ihnen
helfend zur Seite.
Tag und Nacht:
05021 / 9 78 90
In- und Auslands-
überführungen

Verdener Landstr. 101A 31582 Nienburg/W.
info@boeger-bestattungen.de · www.boeger-bestattungen.de

BESTATTER
VEREINIGUNG
NIEDERSACHSEN



Ansprechpartner*innen

in Rodewald und Lichtenhorst

Ev.-luth. Pfarramt Rodewald

Pastorin Nadine Hartmann
Hauptstr. 40
31637 Rodewald
Tel.: (05074) 210 Fax: 92 49 98

E-Mail: kg.rodewald@evlka.de
E-Mail: nadine.hartmann@evlka.de
Internet: rodewald.wir-e.de

Küsterin für St. Aegidien
Nicola Köppel, (05074) 961369

Küsterin für St. Johannis
Sybille Haller, (0179) 3262819

Küsterin für Kapelle Lichtenhorst
Ingrid Solinski, (05165) 2319

Pfarrbüro: Frau Ursula Hahlbohm

donnerstags 7.30 - 11.30 Uhr

Kirchenvorstand Rodewald

Birgit Dunbostel,	Hauptstr. 167, 31637 Rodewald	05074/1311
Joachim Gaczki,	Schwarmstedter Str. 11, 31637 Rodewald	05074/1437
Bettina Gazioch,	Hoge Boegel 19, 31637 Rodewald	05074/967673
Felix Schliephake,	Hauptstr. 109, 31637 Rodewald	0151-12852536
Andrea Skupzig,	Kuhlmanns Weg 6, 31637 Rodewald	05074/310
Sylvia Straube,	Niedernstöckener Str. 14, 31637 Rodewald	05074/1452
Stefan Stremski,	Hauptstr. 92 B, 31637 Rodewald,	05074/1319
Hermann Wiggers,	Wulkops Weg 8, 31637 Rodewald	05074/1443

Kapellenvorstand Lichtenhorst

Marlies Heyer	Rodewalder Str.12, 31634 Steimbke	05165/2327
Helmut Hogreve,	Rethemer Str. 23, 31634 Steimbke	05165/91246
Heinz Solinski,	Teichstr. 5 A, 31634 Steimbke	05165/2319

Ansprechpartner*innen



in Steimbke

Ev.-luth. Pfarramt Steimbke

Pastor Carsten Dellert
Kirchstr. 1

31634 Steimbke

Tel.: (05026) 8668 Fax: 8847
0172 - 2656046

E-Mail: kg.steimbke@evlka.de

E-Mail: carsten.dellert@evlka.de

Internet: steimbke.wir-e.de

Pfarrbüro: Frau Beke-Bramkamp
donnerstags 16.00-18.00 Uhr

Küsterinnen für Steimbke

Martina Kehrbach, (01522) 7849522
Alexia Wanner, (05026) 9009337

Küster für Wendenborstel

Thomas Reichstein, (05026) 902644

Kirchenvorstand Steimbke

Andreas Dannenberg,	Rathausgasse 2, 31634 Steimbke	05026/1505
Elke Häsemeyer	Stöckser Str. 5, 31634 Steimbke	0162/4073114
Christina Hegeholz	Mühlenstr. 9, 31634 Steimbke	05026/900580
Christian Oehlerking	Hohe Str. 13, 31634 Steimbke	05026/900205
Sabine Oehlerking	Im Wohldgrund 19, 31634 Wendenborstel	05026/8781
Sabine Prigge	Lange Str. 14, 31638 Wenden	05026/1558
Julia Rahlfs	Kirchstr. 5, 31634 Steimbke	05026/900538
Thomas Reichstein,	Eichenkamp 8, 31634 Steimbke	05026/8440
Heidrun Rieck	Glashof 10, 31634 Steimbke	05026/9025660
Holger Spreen	Zum Heidberg 9, 31638 Stöckse	05026/9006764



Man muss **Gott** mehr
gehörchen als den **Menschen**.

APOSTELGESCHICHTE 5,29

Monatsspruch
JUNI
2021

@ _____ Ansprechpartner*innen _____

Kirchenkreisjugendwartin:

Berit Busch Wilhelmstr. 14, 31582

Nienburg 05021/979653

Kirchliche Beratungsangebote

Telefonseelsorge Hannover,

Tel.: 0800/11 10 111

Tag und Nacht gesprächsbereit

Kinder- und Jugendtelefon,

Tel.: 0800/11 10 333

Rat und Hilfe montags bis freitags
von 15-19 Uhr

Ev.- Lebensberatungsstelle Neustadt,

An der Liebfrauenkirche 8

Tel.: 05032/61 100

**Schuldnerberatung im Paritätischen
Sozialzentrum,**

Wilhelmstr. 15, 31582 Nienburg,

Tel.: 05021/97 45 15

**Sorgentelefon für landwirtschaftliche
Familien**

jeden Montag von 9-12 Uhr,

Tel.: 04137/81 25 40

Nordöstliches und südöstliches Nie-
dersachsen

ELF Hannover: 0511-1241-800

Diakonisches Werk Nienburg,

Wilhelmstr. 14, 31582 Nienburg,

Kurenvermittlung, soziale Beratung,
Gesundheitsberatung,

Tel.: 05021/97 96 12

Kosmetik



„am Stein“

**Sabine
Hanuschke**

staatlich geprüfte Kosmetikerin

**Steinanger 24
31638 Stöckse**

 **05026 / 902552**

www.Kosmetik-am-Stein.de

E-Mail: **Service@Kosmetik-am-Stein.de**

kosmetische Behandlungen

kosmetische Fußpflege

Produktverkauf

Termine nach Vereinbarung !

Ostern 2021....



... das Grab ist leer! Halleluja!



Sina Klingenstein



Ingrid Lange



Silke und Otto Nietfeld



Familie Parda/Nickel

Unsere Kraftquellen



Frederik Ameis



Heiner Stute



Annika Hagedorn-Basler